

Isolierstück Typ IST

zum Einbau in Flüssiggasanlagen, zur elektrischen Trennung von Rohrleitungen



INHALTSVERZEICHNIS

ZU DIESER ANLEITUNG	1
ZERTIFIKATE	1
SICHERHEITSBEZOGENE HINWEISE	2
PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE	2
ALLGEMEINE PRODUKTINFORMATION	2
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	3
NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	3
QUALIFIKATION DER ANWENDER	3
AUFBAU	4
KENNZEICHNUNG	4
ANSCHLÜSSE	4
MONTAGE	5
DICHTHEITSKONTROLLE	6
INBETRIEBNAHME	6
BEDIENUNG	6
WARTUNG	6
INSTANDSETZUNG	7
FEHLERBEHEBUNG	7
AUSTAUSCH	7
AUSSERBETRIEBNAHME	7
ENTSORGEN	7
TECHNISCHE DATEN	8
LISTE DER ZUBEHÖRTEILE	8
GEWÄHRLEISTUNG	8
TECHNISCHE ÄNDERUNGEN	8
EU-BAUMUSTERPRÜFBESCHEINIGUNG	8

ZU DIESER ANLEITUNG



- Diese Anleitung ist ein Teil des Produktes.
- Für den bestimmungsgemäßen Betrieb und zur Einhaltung der Gewährleistung ist diese Anleitung zu beachten und dem Betreiber auszuhändigen.
- Während der gesamten Benutzung aufbewahren.
- Zusätzlich zu dieser Anleitung sind die nationalen Vorschriften, Gesetze und Installationsrichtlinien zu beachten.

ZERTIFIKATE

Unser Managementsystem ist zertifiziert nach ISO 9001 und ISO 14001
siehe:

www.gok.de/qualitaets-und-umweltmanagementsystem.



SICHERHEITSBEZOGENE HINWEISE

Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer ist uns sehr wichtig. Wir haben viele wichtige Sicherheitshinweise in dieser Montage- und Bedienungsanleitung zur Verfügung gestellt.

✓ Lesen und beachten Sie alle Sicherheitshinweise sowie Hinweise.



Dies ist das Warnsymbol. Dieses Symbol warnt vor möglichen Gefahren, die den Tod oder Verletzungen für Sie und andere zur Folge haben können. Alle Sicherheitshinweise folgen dem Warnsymbol, auf dieses folgt entweder das Wort „GEFAHR“, „WARNUNG“ oder „VORSICHT“. Diese Worte bedeuten:

▲GEFAHR

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **hohen Risikograd**.

→ Hat **Tod** oder eine **schwere Verletzung** zur Folge.

▲WARNUNG

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **mittleren Risikograd**.

→ Hat **Tod** oder eine **schwere Verletzung** zur Folge.

▲VORSICHT

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **niedrigen Risikograd**.

→ Hat eine **geringfügige** oder **mäßige Verletzung** zur Folge.

HINWEIS bezeichnet einen **Sachschaden**.

→ Hat eine **Beeinflussung** auf den laufenden Betrieb.



bezeichnet eine Information



bezeichnet eine Handlungsaufforderung

PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE



▲GEFAHR

Ausströmendes Flüssiggas (Kategorie 1):

- ist extrem entzündbar,
- kann zu Explosionen führen,
- verursacht schwere Verbrennungen bei direktem Hautkontakt.
- ✓ Verbindungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen!
- ✓ Bei Gasgeruch und Undichtheit → Flüssiggasanlage sofort außer Betrieb nehmen!
- ✓ Zündquellen oder elektrische Geräte außer Reichweite halten!
- ✓ Entsprechende Gesetze und Verordnungen beachten!



▲GEFAHR

Verwendung im explosionsgefährdeten Bereich Ex-Zone 0 nicht zulässig!

Kann zu Explosion oder schweren Verletzungen führen.

✓ Einbau außerhalb der Ex-Zone 0!



Verwendung im explosionsgefährdeten Bereich Ex-Zone 1 oder 2 ist möglich.

- ✓ Einbau vom Fachbetrieb, der auf dem Gebiet des Explosionsschutzes befähigt ist (ATEX Betriebsrichtlinie 1999/92/EG).
- ✓ Einbau innerhalb der festgelegten Ex-Zone 1 oder 2!

ALLGEMEINE PRODUKTINFORMATION

Für erdgedeckt verlegte Stahl oder Kupferrohre vor der Hauseinführung ist zur elektrischen Trennung der Rohrleitung von der Hausinstallation ein Isolierstück erforderlich. Damit wird unerwünschter Stromfluss unterbrochen. Für die Installation im Gebäude muss vor dem Isolierstück eine thermische Absperrereinrichtung "T" (TAE) zur selbsttätigen Absperrung des Gasdurchflusses bei Temperaturanstieg auf über +100 °C installiert werden.

Der Einbau innerhalb der Ex-Zone 1 bzw. Ex-Zone 2 darf nur mit einer Trennfunkstrecke Typ EXFS 100 (siehe LISTE DER ZUBEHÖRTEILE) erfolgen.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG**Betriebsmedien**

- Flüssiggas (Gasphase)
- Flüssiggas (Flüssigphase)
- Erdgas



Eine **Liste der Betriebsmedien** mit Angabe der Bezeichnung, der Norm und des Verwendungslandes erhalten Sie im Internet unter www.gok.de/liste-der-betriebsmedien.

**Einbauort**

- zum Einbau **vor** der Hauseinführung, zum Betrieb im Außenbereich (z. B. Domschacht)
- zum Einbau **nach** der Hauseinführung, zum Betrieb im Innenbereich **nur** mit fest montierter thermischer Absperreinrichtung "T" (TAE) vor dem Isolierstück Typ IST

Einbaulage

- beliebig

NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Jede Verwendung, die über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgeht, **niemals**:

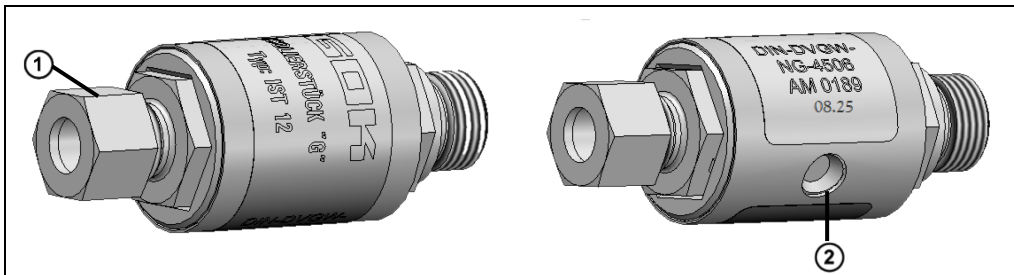
- z. B. Betrieb mit anderen Betriebsmedien, Drücken
- Verwendung von Gasen in der Flüssigphase
- Einbau entgegen der Durchflussrichtung
- Betrieb mit nicht zulässigen Schlauchleitungen
- Änderungen am Produkt oder an einem Teil des Produktes
- Betrieb ohne thermische Absperreinrichtung "T" (TAE) im Innenbereich vor dem Isolierstück
- Betrieb innerhalb der Ex-Zone 1 bzw. Ex-Zone 2 ohne Ex-Trennfunkstrecke
- Montage ohne Fachbetrieb, siehe QUALIFIKATION DER ANWENDER!
- Verwendung bei Umgebungstemperaturen abweichend von: siehe TECHNISCHE DATEN

QUALIFIKATION DER ANWENDER

Dieses Produkt darf nur von qualifiziertem Fachpersonal installiert werden. Hierbei handelt es sich um Personal, das mit Aufstellung, Einbau, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung dieses Produktes vertraut ist.

Arbeitsmittel und überwachungsbedürftige Anlagen dürfen selbstständig nur von Personen bedient werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, körperlich geeignet sind und die erforderlichen Sachkenntnisse besitzen oder von einer befähigten Person unterwiesen wurden. Eine Unterweisung in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch jährlich, wird empfohlen.

AUFBAU



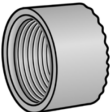


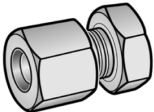

- ① Anschluss (hier: Schneidringverschraubung RVS)
- ② Isoliertrennstück mit Kontrollstelle Typ IST 12

KENNZEICHNUNG

Bedeutung der Kennzeichnung auf dem Isolierstück Typ IST

GOK	Hersteller
IST 20, IST 12	Typbezeichnung des Herstellers alternativ
MOP 16	Max. zulässiger Druck bei Gewindeanschlüssen
MOP 25	Max. zulässiger Druck bei Schneidringanschlüssen RVS
„G“	Bauart: G = ohne erhöhte thermische Belastbarkeit
DN20, DN12	Nennweite
DIN-DVGW-NG-4506AM0189	Registriernummer des Baumusterprüfzertifikates
08.25	Monat / Jahr der Herstellung

ANSCHLÜSSE

Eingang / Ausgang	Handelsname und Abmessung nach Norm	Montagehinweis
	Zylindrisches Innengewinde <ul style="list-style-type: none"> • IG G 1/2 oder IG G 3/4 • Zur Aufnahme einer Einschraubverschraubung mit O-Ring • nach DIN 4811 Ahg. 3 	
	Zylindrisches Außengewinde <ul style="list-style-type: none"> • AG G 3/4, AG G 1/2 • nach EN ISO 228-1 	
	Schneidringverschraubung RVS <ul style="list-style-type: none"> • RVS 12, RVS 15, RVS 18, RVS 22 	



Weitere Informationen zu **Schneidringverschraubungen** erhalten Sie im Internet unter www.gok.de/datenblaetter/Schneidringverschraubungen.





Weitere Informationen zu Innen- und Außengewinde für Rohre, Rohr- und Schlauchverbindungen erhalten Sie unter: www.gok.de/datenblaetter/Rohrgewinde oder auf Anfrage.



MONTAGE

Vor der Montage ist das Produkt auf Transportschäden und Vollständigkeit zu prüfen.

Die MONTAGE ist von einem Fachbetrieb vorzunehmen!

Alle nachfolgenden Hinweise dieser Montage- und Bedienungsanleitung müssen vom Fachbetrieb, Betreiber und Bediener beachtet, eingehalten und verstanden werden.

Voraussetzung für ein einwandfreies Funktionieren der Anlage ist eine fachgerechte Installation unter Beachtung der für Planung, Bau und Betrieb der Gesamtanlage gültigen technischen Regeln.



Schraubverbindungen

⚠️ WARNUNG

Explosions-, Brand- und Erstickungsgefahr durch Undichtheit der Anschlüsse!

Kann durch Verdrehen des Produktes zu Gasaustritt führen.

- ✓ Produkt nach der Montage und beim Nachziehen der Anschlüsse nicht mehr verdrehen!
- ✓ Nachziehen von Anschlüssen nur in vollständig drucklosem Zustand!

⚠️ VORSICHT



Verletzungsgefahr durch herausgeblasene Metallspäne!

Metallspäne können Ihre Augen verletzen.

- ✓ Schutzbrille tragen!

⚠️ Montagehinweise

HINWEIS

Funktionsstörungen durch Rückstände!

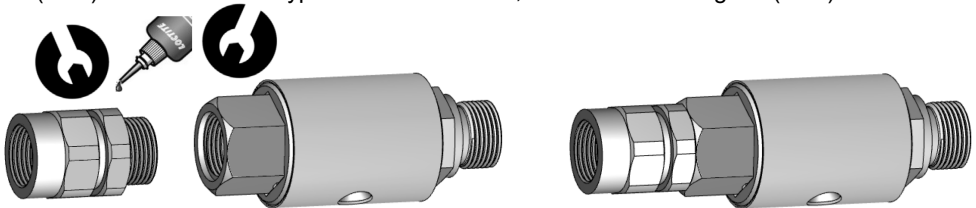
Die ordnungsgemäße Funktion ist nicht gewährleistet.

- Sichtkontrolle auf eventuelle Metallspäne oder sonstige Rückstände in den Anschlüssen vornehmen!
- Metallspäne oder sonstige Rückstände durch vorsichtiges Ausblasen unbedingt entfernen!

Zur Montage der Anschlüsse **Montagehinweise unter ANSCHLÜSSE** beachten.

Montagebeispiel zur Verwendung nach der Hauseinführung:

"T" (TAE) vor Isolierstück Typ IST fest montieren, Durchflussrichtung "T" (TAE) beachten:



Die Montage ist gegebenenfalls mit einem **geeigneten Werkzeug** vorzunehmen.

Bei Schraubverbindungen muss immer mit einem zweiten Schlüssel am Anschlussstutzen gehalten werden.

Ungeeignete Werkzeuge, wie z. B. Zangen, nicht verwenden!

- ⚠️** Spannungsfrei und **dicht** montieren (Fügeklebstoff verwenden)!

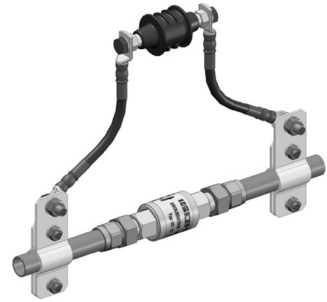
Montagehinweis „Nachrüst-Set für Rohrleitungen mit Trennfunkstrecke Typ EXFS 100“ für den Einbau im Zusammenhang mit dem Isolierstück innerhalb der Ex-Zone 1 bzw. Ex-Zone 2“ Artikel-Nr. 02 561 50 beachten!



Ex-Trennfunkstrecken zum Schutz von Isolierstücken

Wird das Isolierstück Typ IST innerhalb der Ex-Zone 1 bzw. Ex-Zone 2 eingebaut, so muss es über eine Ex-Trennfunkstrecke verfügen. Dazu kann das Nachrüst-Set für Rohrleitungen mit Trennfunkstrecke Typ EXFS 100 für den Einbau im Zusammenhang mit dem Isolierstück Typ IST im Domschacht oder unter der Armaturenhaube innerhalb der Ex-Zone 1 bzw. Ex-Zone 2 eingesetzt werden.

Bei Belastungen, die über den ausgewiesenen Werten liegen, könnte das Produkt zerstört werden!



DICHTHEITSKONTROLLE

Vor Inbetriebnahme ist die Rohrleitung mit dem Isolierstück Typ IST auf Dichtheit zu prüfen. Die DICHTHEITSKONTROLLE ist nur mit dem Prüfergebnis „dicht“ erfüllt.




⚠ VORSICHT

Verbrennungs- oder Brandgefahr!

Schwere Hautverbrennungen oder Sachschaden.

- ✓ Keine offenen Flammen zur Prüfung verwenden!

Vor Inbetriebnahme und nach Montage ist der Anschluss des Produktes auf Dichtheit zu prüfen!

1. Alle Absperrarmaturen der angeschlossenen Verbraucher schließen.
2. Gasentnahmeventil langsam öffnen.
3. Anschluss mit schaubildenden Mitteln nach EN 14291 (z. B. Lecksuchspray, Bestell-Nr. 02 601 00) einsprühen. 
4. Dichtheit am Anschluss prüfen, indem auf Blasenbildung im schaubildenden Mittel geachtet wird.



HINWEIS

Bilden sich weitere Blasen, müssen die Anschlüsse nachgezogen werden (siehe MONTAGE). Falls sich die Undichtheiten nicht beseitigen lassen, darf das Produkt nicht in Betrieb genommen werden.

INBETRIEBNAHME

Das Produkt ist nach MONTAGE und erfolgreicher DICHTHEITSKONTROLLE betriebsbereit.

BEDIENUNG

Im laufenden Betrieb ist keine Bedienung des Produktes erforderlich.


WARTUNG

Das Produkt ist nach ordnungsgemäßer MONTAGE wartungsfrei.

INSTANDSETZUNG

Führen die unter FEHLERBEHEBUNG genannten Maßnahmen nicht zur ordnungsgemäßen Wiederinbetriebnahme und liegt kein Auslegungsfehler vor, muss das Produkt zur Prüfung an den Hersteller gesandt werden. Bei unbefugten Eingriffen erlischt die Gewährleistung.

FEHLERBEHEBUNG

Fehlerursache	Maßnahme
 Gasgeruch Ausströmendes Flüssiggas ist extrem entzündbar! Kann zu Explosionen führen.	→ Gaszufuhr schließen! → Keine elektrischen Schalter betätigen! → Nicht im Gebäude telefonieren! → Nicht Rauchen! → Räume gut belüften! → Flüssiggasanlage außer Betrieb nehmen! → Fachbetrieb beauftragen!
Kein Gasdurchfluss	→ Absperrarmaturen öffnen. → Produkt ist beschädigt, austauschen.

AUSTAUSCH

Bei Anzeichen jeglichen Verschleißes und jeglicher Zerstörung des Produktes oder eines Teiles des Produktes muss dieses ausgetauscht werden.

Der Austausch ist von einem Fachbetrieb vorzunehmen!

Bei Austausch des Produktes Schritte MONTAGE, DICHTHEITSKONTROLLE und INBETRIEBNAHME beachten! Um unter normalen Betriebsbedingungen die einwandfreie Funktion der Installation zu gewährleisten, wird empfohlen, die Einrichtung vor Ablauf von 10 Jahren nach dem Herstellungsdatum auszutauschen.



Kontrollstelle ②:

optische Kontrolle auf Sauberkeit und Beschädigung.
 Nach einem elektrischen Überschlag ist die Kontrollstelle beschädigt (z. B. schwarz), Isolierstück austauschen.

AUSSERBETRIEBNAHME

Gaszufuhr und dann Absperrarmaturen der angeschlossenen Verbraucher schließen.
 Bei Nichtbenutzung der Flüssiggasanlage alle Ventile geschlossen halten.

HINWEIS Alle freien Anschlüsse in den Rohrleitungen der Flüssiggasanlage sind mit einem geeigneten Verschluss dicht zu verschließen, um ausströmendes Gas zu vermeiden!

ENTSORGEN



Um die Umwelt zu schützen, dürfen unsere Produkte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Das Produkt ist über örtliche Sammelstellen oder Wertstoffhöfe zu entsorgen.

TECHNISCHE DATEN

Maximal zulässiger Druck PS	MOP 16 bar bei Gewindeanschlüssen
Maximal zulässiger Druck PS	MOP 25 bar bei Schneidringverschraubungen
Umgebungstemperatur	-20 °C bis +50 °C
Nennweite	DN12, DN20
Gehäusewerkstoff	Kunststoff PA6 oder PA6-GF50
	Stahl 1.0715 oder 1.0718

 Weitere technische Daten oder Sondereinstellungen siehe Typschild des Produktes!

LISTE DER ZUBEHÖRTEILE

Produktbezeichnung	Bestell-Nr.
O-Ring 3,4 x 3,53 NBR70 mit TSP EN549 A2/H3 schwarz	25 520 77
EXFS100 Nachrüst-Set für Rohrleitungen 15 mm	02 560 15
EXFS100 Nachrüst-Set für Rohrleitungen 18 mm	02 560 18
EXFS100 Nachrüst-Set für Rohrleitungen 22 mm	02 560 22
Absperreinrichtung thermisch "T" (TAE) RVS 15 x RVS 15, DN15	05 300 43
Absperreinrichtung thermisch "T" (TAE) RVS 18 x RVS 18, DN15	05 300 44
Absperreinrichtung thermisch "T" (TAE) RVS 18 x RVS 18, DN20	05 300 48
Absperreinrichtung thermisch "T" (TAE) RVS 22 x RVS 22, DN20	05 300 49

GEWÄHRLEISTUNG

Wir gewähren für das Produkt die ordnungsgemäße Funktion und Dichtheit innerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraums. Der Umfang unserer Gewährleistung richtet sich nach § 8 unserer Liefer- und Zahlungsbedingungen.



TECHNISCHE ÄNDERUNGEN

Alle Angaben in dieser Montage- und Bedienungsanleitung sind die Ergebnisse der Produktprüfung und entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand sowie dem Stand der Gesetzgebung und der einschlägigen Normen zum Ausgabedatum. Änderungen der technischen Daten, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Abbildungen dienen illustrativen Zwecken und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

EU-BAUMUSTERPRÜFBESCHEINIGUNG

Die EU-Baumusterprüfbescheinigung vom Hersteller für dieses Produkt erhalten Sie im Internet unter:

www.gok.de/baumusterpruefbescheinigungen



Insulator type IST

for installation in LPG systems, for electrical separation of piping



CONTENTS

ABOUT THE MANUAL.....	9
DECLARATION OF TYPE EXAMINATION CERTIFICATE.....	9
SAFETY ADVICE.....	10
PRODUCT-RELATED SAFETY ADVICE.....	10
GENERAL PRODUCT INFORMATION.....	10
INTENDED USE.....	11
INAPPROPRIATE USE.....	11
USER QUALIFICATION.....	11
DESIGN.....	12
MARKING.....	12
CONNECTIONS.....	12
ASSEMBLY.....	13
LEAK CHECK.....	14
START-UP.....	14
OPERATION.....	14
MAINTENANCE.....	14
RESTORATION.....	15
REPLACEMENT.....	15
SHUT-DOWN.....	15
DISPOSAL.....	15
TECHNICAL DATA.....	16
LIST OF ACCESSORIES.....	16
WARRANTY.....	16
TECHNICAL CHANGES.....	16
CERTIFICATE.....	16

ABOUT THE MANUAL



- This manual is part of the product.
- This manual must be observed and handed over to the operator to ensure that the component operates as intended and to comply with the warranty terms.
- Keep it in a safe place while you are using the product.
- In addition to this manual, please also observe national regulations, laws and installation guidelines.

DECLARATION OF TYPE EXAMINATION CERTIFICATE

You will find the manufacturer's **type examination certificate** for this product on the website:

www.gok.de/baumusterpruefbescheinigungen



SAFETY ADVICE

Your safety and the safety of others are very important to us. We have provided many important safety messages in this assembly and operating manual.

✓ Always read and obey all safety messages.



This is the safety alert symbol.

This symbol alerts you to potential hazards that can kill or hurt you and others. All safety messages will follow the safety alert symbol and either the word "DANGER", "WARNING", or "CAUTION". These words mean:

⚠ DANGER

describes a **personal hazard** with a **high degree of risk**.

→ May result in **death or serious injury**.

⚠ WARNING

describes a **personal hazard** with a **medium degree of risk**.

→ May result in **death or serious injury**.

⚠ CAUTION

describes a **personal hazard** with a **low degree of risk**.

→ May result in **minor or moderate injury**.

NOTICE describes **material damage**.

→ Has an **effect** on ongoing operation.



describes a piece of information



describes a call to action

PRODUCT-RELATED SAFETY ADVICE

**⚠ DANGER Escaping liquid petroleum gas (category 1):**

- is highly flammable
- may cause explosions
- severe burns in case of direct skin contact
- ✓ Regularly check connections for leak-tightness.
- ✓ If you smell gas or detect a leak, shut the system down immediately.
- ✓ Keep ignition sources and electrical devices out of reach.
- ✓ Observe applicable laws and regulations.

**⚠ DANGER Must not be used in potentially explosive ex-zone 0!**

Can cause an explosion or serious injuries.

✓ Installation outside ex-zone 0.

**May be used in potentially explosive ex-zones 1 or 2.**

✓ Installation by a company that specialises in explosion protection (ATEX Directive 1999/92/EC).

✓ Installation within defined ex-zones 1 or 2.

GENERAL PRODUCT INFORMATION

For buried steel or copper pipes in front of the house in-feed, an insulator is required for the electrical separation of the piping from the building installation system. This interrupts undesired current flows. For installation in the building, it is necessary for a thermal cut-out device "T" (TAE) to be installed upstream of the insulator in order to automatically shut off the gas flow if the temperature rises above +100 °C. The installation within EX protection ex-zones 1 or 2 may only be carried out with an isolating spark gap type EXFS 100 (see LIST OF ACCESSORIES).

INTENDED USE**Operating media**

- LPG (gas phase)
- LPG (liquid phase)
- Natural gas



You will find a **list of operating media** with descriptions, the relevant standards and the country in which they are used in the Internet at www.gok.de/liste-der-betriebsmedien.

**Place of operation****Installation location**

- for installation **upstream** from the house connection, for operate outdoors (e.g. dome shaft)
- for installation **downstream** from the house connection, for operation indoors **only** with permanently mounted thermal cut-out device "T" (TAE)

Installation position

- optional

INAPPROPRIATE USE

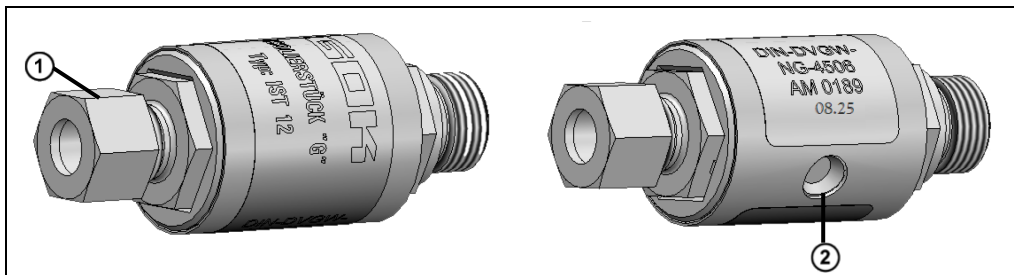
All uses exceeding the concept of intended use, **never**:

- e.g. operation using different media, pressures
- use of gases in the liquid phase
- installation against the flow direction
- changes to the product or parts of the product
- operation without thermal cut-out device "T" (TAE) indoors in front of the insulator
- operation within EX protection zone 1 or EX zone 2 without EX isolating spark gap
- assembly without specialists, see USER QUALIFICATION!
- use at ambient temperature varying from: see TECHNICAL DATA

USER QUALIFICATION

This product may be installed only by qualified experts. These are personnel who are familiar with setting up, installing, starting up, operating and maintaining this product. Equipment and systems requiring supervision may be operated only by persons aged at least 18, who are physically capable and who have the necessary specialist knowledge or who have been instructed by a competent person. Instruction at regular intervals, but at least once per year, is recommended.

DESIGN



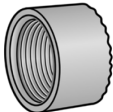


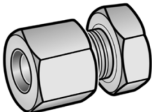

- ① Connection (here: compression fitting RVS)
- ② Insulator with control point type IST 12

MARKING

Meaning of the marking on insulator type IST

GOK	Manufacturer
IST 20, IST 12	Alternative type designation of the manufacturer:
MOP 16	Max. admissible pressure with threaded connections
MOP 25	Max. admissible pressure with compression connections RVS
“G”	Type: G = without increased thermal resistance
DN20, DN12	Nominal width
DIN-DVGW-NG-4506AM0189	Registration number of the type approval certificate
08.25	Month / year of manufacture

CONNECTIONS

Inlet, Outlet,	Trading name and dimensions acc. to standard	Installation instructions
	Cylindrical female thread <ul style="list-style-type: none"> • F G 1/2 or F G 3/4 • For a screw-in connector with O-ring 	
	Cylindrical male thread <ul style="list-style-type: none"> • M G 3/4 or M G 1/2 • according to DIN ISO 228-1 	
	Compression fitting <ul style="list-style-type: none"> • G.15 = compr. fit 8, 10 • G.22 = compr. fit 12, 15, 18, 22, 28 or 35 	



More information about compression fittings can be found at www.gok.de/datenblaetter/Schneidringverschraubungen/
Data sheet - Compression fittings.





For more information on internal threads and male threads for pipes, pipeline and hose connections, see: www.gok.de/datenblaetter/Rohrgewinde or on request.



ASSEMBLY

Before assembly, check that the product is complete and has not suffered any damage during transport.



ASSEMBLY must be carried out by a specialised company.

The specialised company and the operator must observe, comply with and understand all of the following instructions in this assembly and operating manual. For the system to function as intended, it must be installed professionally in compliance with the technical rules applicable to the planning, construction and operation of the entire system.

Screw connections

⚠ WARNING If connections leak, there is a danger of explosion, fire or suffocation! Gas may escape if the product is turned.

- ✓ Do not turn the product after it has been installed and the connections have been tightened.
- ✓ Tighten connections only when they are not pressurised.



⚠ CAUTION

Risk of injuries due to blown-out metal chips!

Metal chips may cause eye injuries.

- ✓ Wear safety goggles!

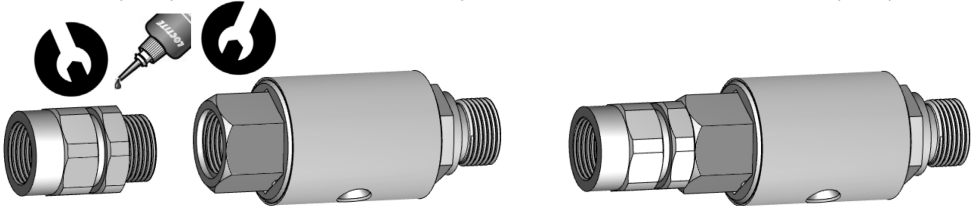
⚠ Assembly notes

NOTICE Malfunctions caused by residues! Proper functioning is not guaranteed.

- Visually check that there are no metal chips or other residues in the connections!
- It is important that metal chips or other residues are blown out!

To install the connections, see CONNECTIONS in the assembly manual.

Mount "T" (TAE) firmly in front of insulator type IST, observe flow direction "T" (TAE):



Install with suitable tools, if required.

Regarding screw connections, use a second spanner to brace against the connection nozzle. **Do not use unsuitable tools, such as pliers.**

Product damaged through incorrect installation direction

Proper functioning is not guaranteed.

- Observe the installation direction (marked on the product with an arrow).
- Install on a stress-free and flush basis!



Follow the assembly instructions "Retrofit kit for piping with isolating spark gap type EXFS 100 for installation in association with the insulator within EX protection zone 1 and/or EX protection zone 2" part no. 02 561 50!

EX isolating spark gaps for the protection of insulators

If the insulator type IST is installed within EX protection zone 1 or EX protection zone 2, it must have an EX isolating spark gap.

To this end, the retrofit kit for piping with isolating spark gap type EXFS 100 for installation in association with the insulator type IST in the dome or under the fitting cover (within EX protection zone 1 and/or EX protection zone 2) can be used.

In the event of loads that exceed the shown values, the product may be destroyed!



LEAK CHECK

Before using, check piping in which the insulator type IST is installed for leaks. The LEAK CHECK is fulfilled only when the result of the test is "leakproof".



CAUTION Risk of burning or fire

Serious burns to the skin or damage to property.

- ✓ Do not use an open flame to check for leaks.

Leak check before start-up and after assembly, check the product connection for leaks.

1. Close all shut-off fittings on the gas appliance.
2. Slowly open the withdrawal valve or the gas cylinder valve(s).
3. Spray the connection with a foam producing substance according to EN 14291 (e.g. leak spray, Part no. 02 601 00).
4. Check the product connection for leaks, bubbles will form in the foam producing substance if there are any leaks.



NOTICE If more bubbles form, re-tighten the connections (see ASSEMBLY). If you cannot stop the leaks, you must not use the product.

START-UP

After the product has been ASSEMBLED and LEAK TESTING has been carried out successfully, it is immediately ready for operation.

OPERATION

The product requires no operation while it is running.

MAINTENANCE

Upon proper ASSEMBLY and OPERATION, the product is maintenance-free.

RESTORATION

If the actions described in TROUBLESHOOTING do not lead to a proper restart and if there is no dimensioning problem, the product must be sent to the manufacturer to be checked. Our warranty does not apply in cases of unauthorised interference.

TROUBLESHOOTING

Fault cause	Action
<p>⚠ Gas smell Leaking LPG is extremely flammable. Can cause explosions.</p>	<ul style="list-style-type: none"> → Close the gas supply. → Do not use any electric switches. → Do not use a phone in the building. → No smoking! → Ventilate rooms well. → Shut down the LPG system. → Contact a specialised company.
<p>No gas flow.</p>	<p>Gas feed is closed.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Open the shut-off fittings. → Insulator is damaged, replace.

REPLACEMENT

If there is any sign of wear or if the product or parts thereof are damaged, it must be replaced. When the product has been replaced, observe the steps ASSEMBLY, LEAK TESTING and START-UP.



REPLACEMENT must be carried out by a specialised company.

To ensure that the installation works faultlessly under normal operating conditions, it is recommended that you replace the device within 10 years of the date of manufacture.



Control point ②:

visual inspection for cleanliness and damage.

After an electrical flash-over, the control point is damaged (e.g. black), replace the insulator.

SHUT-DOWN

Close the gas supply and then the shut-off fittings of the connected consumer equipment. When the LPG system is not in use, all valves must remain closed.

NOTICE Close all free connections in the feed lines of the LPG system tightly with a suitable cap to prevent gas from flowing out.

DISPOSAL



To protect the environment, our products may not be disposed of along with household waste.

The product must be disposed of via a local collection station or a recycling station.

TECHNICAL DATA

Maximum admissible pressure	PS 16bar
Maximum admissible pressure	PS 25bar
Ambient temperature	-20°C to +50°C
Nominal width	DN12, DN20
Housing material	Plastic PA6 or PA6-GF50
	Steel 1.0715 or 1.0718



For additional technical data or special settings, see type label of the product!

LIST OF ACCESSORIES

Product name	Order no.
O-ring 3.4 x 3.53 NBR70 with TSP EN549 A2/H3 black	25 520 77
EXFS 100 retrofit kit for 15 mm piping	02 560 15
EXFS 100 retrofit kit for 18 mm piping	02 560 18
EXFS 100 retrofit kit for 22 mm piping	02 560 22
Thermal cut-out device "T" (TAE) compr. fit. 15 x compr. fit. 15, DN15	05 300 43
Thermal cut-out device "T" (TAE) compr. fit. 18 x compr. fit. 18, DN15	05 300 44
Thermal cut-out device "T" (TAE) compr. fit. 18 x compr. fit. 18, DN20	05 300 48
Thermal cut-out device "T" (TAE) compr. fit. 22 x compr. fit. 22, DN20	05 300 49

WARRANTY

We guarantee that the product will function as intended and will not leak during the legally specified period. The scope of our warranty is based on Section 8 of our terms and conditions of delivery and payment.



TECHNICAL CHANGES

All the information contained in this assembly and operating manual is the result of product testing and corresponds to the level of knowledge at the time of testing and the relevant legislation and standards at the time of issue. We reserve the right to make technical changes without prior notice, misprints and errors excepted. All figures are for illustration purposes only and may differ from actual designs.

CERTIFICATE

Our management system is certified according to ISO 9001 and ISO 14001 see:

www.gok.de/qualitaets-und-umweltmanagementsystem.

